



E: 07.02.2024

über  
Herrn Oberbürgermeister  
Gert-Uwe Mende

BR

Fehr 13.2

Der Magistrat

Dezernat für  
Bauen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

über  
Magistrat

und  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Dr. Gerhard Obermayr

an die Fraktion

7

. Februar 2024

Anfrage der CDU- Fraktion vom 03.07.2023, Nr. 134/2023 nach § 45 der  
Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung  
SV-Nr. 23-V~~8~~-05-0074

Anfrage:

Thermalquelle Faulbrunnen

Die kälteste Wiesbadener Thermalquelle, der Faulbrunnen am Platz der Deutschen Einheit, befindet sich derzeit in einem traurigen Zustand: Das Quellwasser ist aufgrund von Keimen abgestellt, die erst vor wenigen Jahren im Zuge der Neugestaltung aufgestellte Steinstele ist in einem ungepflegten Zustand und das gesamte Umfeld wird der Bedeutung der Quelle in keiner Weise gerecht. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger empfinden die heutige Situation als völlig unbefriedigend und des Faulbrunnens nicht würdig.

Ich frage daher den Magistrat:

- 1.) Wann ist damit zu rechnen, dass das Quellwasser des Faulbrunnens wieder fließt?
- 2.) Was ist geplant, um den umgebenden Platz, der seit Jahren aufgewertet werden soll, zeitnah attraktiver zu gestalten und wann ist endlich mit entsprechenden Maßnahmen zu rechnen?
- 3.) Hat sich aus Sicht des Magistrats die neue Steinstele als Quelfassung bewährt oder sollte überlegt werden, dem Quellwasser wieder mehr Raum auf dem Platz zu geben?

---

Die Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Dez. I/86 (mattiaqua) hat mir mitgeteilt, dass die Hygienewerte der Trinkstelle Faulbrunnen regelmäßig durch ein unabhängiges Labor im Auftrag von mattiaqua untersucht werden. Nach Auskunft von mattiaqua ist bereits das Quellwasser belastet, sodass die Trinkstelle nach den rechtlichen Vorgaben nicht in Betrieb gehen kann, solange diese Belastung vorliegt.
2. Es wird weiterhin angestrebt, eine gastronomische Nutzung mit öffentlicher Toilette auf der Fläche zu verwirklichen. Da die hierfür ursprünglich vorgesehenen Mittel im Haushalt gegenwärtig nicht mehr zur Verfügung stehen, soll die temporäre Aufstellung eines Food-Trucks auf dem Faulbrunnenplatz kurzfristig zu einer gewissen Belebung und Aufwertung der Fläche beitragen. Ein Fortkommen in der Frage einer langfristigen wirtschaftlichen gastronomischen Nutzung ist abhängig von der weiteren Haushaltssituation.
- 3.) Dez. I/86 (mattiaqua) hat mir mitgeteilt, dass nach derzeitigem Stand sich die Steinstele nicht bewährt hat, da sie sich als sehr pflegeintensiv herausgestellt hat. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass jede Variante einer offenen Quelle aufgrund von Versickerung pflegeintensiv ist und stetig gereinigt werden muss.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in dark ink, appearing to be a stylized name, possibly 'C. Müller' or similar, written in a cursive script.